

Geschäftsanhahnung Thailand

Abfallwirtschaft & Recycling | 12. bis 16. Juni 2023



Geschäftsanhahnungsreise Thailand 2023

Vom 12.06.2023 bis zum 16.06.2023 führt die AHK Thailand in Zusammenarbeit mit der SBS systems for business solutions GmbH, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanhahnungsreise nach Thailand durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Umwelttechnologien und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Marktsituation in Thailand

Die Siedlungsabfälle in Thailand fielen von 2016 bis 2021 von jährlich 27 Millionen auf 25 Millionen Tonnen. Zwar nehmen die biologisch abbaubaren Abfälle ab, der häusliche Verpackungsmüll und insbesondere die Kunststoffabfälle nehmen indes zu und landen auch in der Umwelt. Die Bevölkerung entsorgte 2020 ungefähr 2,3 Millionen Tonnen an Kunststoffabfällen. Dies waren trotz verschiedener Kampagnen, die zum Verzicht auf Plastik aufrufen, 15 % mehr als im Vorjahr. Nur ungefähr ein Viertel der Kunststoffe werden wiederverwertet. Die lokale Verwaltung von Thailand kümmert sich um die Abfallbewirtschaftung in dezentralen Systemen von Deponien, Kompostierung und Verbrennung. Das Recycling von Abfällen wird hauptsächlich von informellen Abfallsammlern vorangetrieben. Haushalte, Einzelhändler und die Gastronomie trennen ihren Müll kaum und vermischen ihn sogar mit gefährlichen Sonderabfällen.

Marktbedarf

Große Mengen des Abfalls in der Hauptstadt Bangkok sind Kunststoffe und infektiöse medizinische Abfälle, die die Abfallwirtschaftsinfrastruktur vor große Herausforderungen stellen. Die Regierung will moderne Sortiermechanismen fördern, sodass spätestens 2027 sämtliche Kunststoffabfälle recycelt werden können. Die vielen verschiedenen Kunststoffe sollen bis dahin möglichst effizient recycelt werden und damit zu einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft im Kunststoffbereich beitragen. Die Trennung von Abfällen erfolgt derzeit meist manuell entlang von Förderbändern. Die sortierten Abfälle werden dann mit einfachen Schreddern und Pressen verarbeitet. Europäische Unternehmen haben in den letzten Jahren in Kunststoff-Recyclingwerke im Königreich investiert. Auch die Regierung will weitere Waste-to-Energy-Projekte (WTE) vorantreiben und der Privatsektor WTE- und Refuse-Derived-Fuels-Kapazitäten ausbauen.

Durchführer

Zielgruppe

Das Förderprojekt richtet sich primär an deutsche Unternehmen, welche innovative Lösungen im Bereich nachhaltige Abfall- und Entsorgungswirtschaft, Recycling, Kreislaufwirtschaft und alternative Materialien anbieten und Interesse an einer Geschäftsausweitung im thailändischen Markt haben.

Ihre Vorteile einer Teilnahme

- Detaillierte Informationen zum Land und zum Zielmarkt sowie individuelle Informationen über Geschäftsmöglichkeiten im thailändischen Markt
- Präsentation Ihres Unternehmens und Ihrer Produkte bzw. Dienstleistungen vor einem ausgewählten thailändischen Fachpublikum
- Individuell organisierte B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäfts- und Vertriebspartnern (entsprechend Ihren Zielgruppenanforderungen)
- Networking-Möglichkeiten mit lokalen Experten der thailändischen Abfall- und Kreislaufwirtschaft
- Fachkompetente Unterstützung während des gesamten Projekts und Begleitung vor Ort durch das Team der AHK Thailand



Marktpotential für deutsche KMU

Deutschland genießt in Thailand einen sehr guten Ruf und gilt in Sachen Umwelttechnologien als Vorreiter. Für deutsche KMU besteht ein großes Potenzial in folgenden Bereichen:

- Industrie: Lösungen zur Abfallbehandlung
- Abfallwirtschaft in Städten und Gemeinden
- Behandlung infektiöser Krankenhausabfälle
- Waste-to-Energy (WTE)

Vorläufiges* Programm der Geschäftsanhaltung Thailand 2023

Datum	Ort	Aktivität
11. Juni 2023	Bangkok	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Anreise der Teilnehmenden. Gemeinsames Abendessen (auf Selbstzahlerbasis) und Kennenlernrunde sowie Kurzbriefing für die Woche
12. Juni 2023	Bangkok	<ul style="list-style-type: none"> • Länderbriefing durch Vertreter*innen deutscher Organisationen: Wirtschaftliche, politische und rechtliche Rahmenbedingungen hinsichtlich eines Markteintritts; Präsentation Abfallwirtschaft in Thailand; Vorstellung des Markterschließungsprogramms für KMU • Projektbesuch im Großraum Bangkok
13. Juni 2023	Bangkok	<ul style="list-style-type: none"> • Ganztägige Präsentationsveranstaltung (inkl. Networkingmöglichkeiten) • Individuelle B2B-Gespräche / Kooperationsbörse im Delegationshotel: Get-Together • Abendempfang Deutsche Botschaft Bangkok (Residenz)
14. Juni 2023	Bangkok & EEC	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäftspartnern im Großraum Bangkok oder EEC (Eastern Economic Corridor)¹ • <u>Parallel</u>: Besichtigung relevanter Behörden, Anlagen und Projekte
15. Juni 2023	Bangkok & EEC	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäftspartnern im Großraum von Bangkok oder EEC • <u>Parallel</u>: Besichtigung relevanter Behörden, Anlagen und Projekte
16. Juni 2023	Bangkok & EEC	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäftspartnern • <u>Parallel</u>: Besichtigung relevanter Behörden, Anlagen und Projekte • Abschlussgespräch und Feedbackrunde

*Stand: 16.01.2023/19.04.2023. Vereinzelt Programmänderungen sind möglich. Den aktuellen Stand des Programms und des gesamten Projektes finden Sie unter www.germantech.org/geschäftsanhaltung-thailand-2023-abfallwirtschaft

¹ Provinzen Rayong, Chonburi, und Chachoengsao

Ihr Expertenteam

Durchführer: AHK Thailand

Die AHK Thailand unterstützt deutsche und thailändische Unternehmen beim Einstieg in neue Märkte, sowie beim Aufbau von bilateralen Geschäftsbeziehungen. Als Service Provider unterstützt die AHK Unternehmen beim Markteintritt mit individuellen Dienstleistungen. Derzeit zählt die AHK Thailand rund 550 Mitgliedsunternehmen, womit sie zu den größten ausländischen Handelskammern in Thailand gehört.

Kooperationspartner: SBS systems for business solutions GmbH

SBS ist ein privates Beratungsunternehmen für die internationale Geschäftsentwicklung mit Sitz in Berlin, München, Rom und Bukarest. SBS ist ein Spezialist für Internationalisierungsstrategien und Projektmanagement, der dank eines strukturierten Partnernetzwerks global operiert. SBS steht für jahrelange Erfahrung in der Entwicklung, Planung und Realisierung internationaler Projekte, individueller Markteintrittsstrategien, Workshops, Events und B2B-Geschäftstreffen.

Registrieren Sie sich kostenlos in unserem Netzwerk, um Ihre Sichtbarkeit bei ausländischen Vertriebspartnern und potenziellen Auftraggebern sowie bei Start-ups zu erhöhen und neue Kontakte zu knüpfen: www.germantech.org/network



Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 750 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 1000 EUR (netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal zwölf Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Sollten die Auswirkungen der globalen Corona-Pandemie eine physische Durchführung vor Ort nicht zulassen, kann das Projekt, in Abstimmung mit den Teilnehmenden, auf ein digitales Format umgestellt werden. Die Eigenanteile der Unternehmen werden in diesem Fall um die Hälfte reduziert.

Anmeldung & Kontakt

Hat die Veranstaltung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf unserem Portal für Förderprojekte www.germantech.org an bzw. kontaktieren Sie direkt Frau Isabel Kotnyek.

SBS systems for business solutions GmbH

Frau Isabel Kotnyek
Tel: +49 30 814598141
E-Mail: i.kotnyek@sbs-business.com
Web: sbsbusiness.eu

Anmeldeschluss ist der 28. Februar 2023.

Unter www.gtai.de/mep kann eine Übersicht zu weiteren Projekten des MEP abgerufen werden.

Fachpartner



<p>Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:</p>	<p>Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:</p>	 <p>MITTELSTAND GLOBAL EXPORTINITIATIVE UMWELTECHNOLOGIEN</p>
		 <p>MITTELSTAND GLOBAL MARKTERSCHLIESSUNGSPROGRAMM FÜR KMU</p>